

Stadträtin Heike Kainz
Stadträtin Alexandra Gaßmann
Stadträtin Anja Burkhardt

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

ANTRAG

27.07.2017

Wohnungen teilbar bauen

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert zu prüfen, ob beim Bau von größeren familiengerechten Wohnungen durch die städtischen Wohnungsbaugesellschaften dafür Sorge getragen werden kann, dass diese sich baulich mit möglichst kostengünstigen Mitteln im Hinblick auf langfristig wandelnde Platzbedarfe teilen bzw. vergrößern oder verkleinern lassen.

Begründung:

Der Platzbedarf für angemessenen Wohnungsraum verändert sich im Laufe des Lebens fortgesetzt. Während ein junger Mensch in der ersten eigenen Wohnung mit einem Einzimmerappartement auskommt, steigt der Platzbedarf fortlaufend an, wenn junge Menschen Familien gründen. Familien mit mehreren Kindern benötigen größere Wohnungen mit 4-, 5- und 6-Zimmern. Später, wenn die Kinder ausgezogen sind, sinkt der Platzbedarf, während im Alter dieser auch wieder steigen kann, wenn Wohnraum für Pflegekräfte benötigt wird.

Modelle zum Wohnungstausch wurden in der Vergangenheit mehrfach erprobt, sind aber in der Praxis mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden. Ältere Menschen wollen das Wohnumfeld nicht verändern, die Mietverträge müssen neu geschlossen werden usw.

Eine andere Möglichkeit besteht darin, Wohnungen von vornherein so zu gestalten und zu bauen, dass sie in späteren Jahren, wenn der Platzbedarf sich ändert, durch baulich möglichst einfache Maßnahmen entsprechend angepasst werden können. Dies ist bereits jetzt machbar; es sollte bei dem Bau neuer Wohnungen darauf hingewirkt werden, dass diese Möglichkeit vorgesehen wird.

Heike Kainz
Stadträtin

Alexandra Gaßmann
Stadträtin

Anja Burkhardt
Stadträtin